



Stellenausschreibung

Beim Landrat als Kreispolizeibehörde Höxter ist in der Direktion Zentrale Aufgaben, Dezernat ZA 2, Sachgebiet ZA 2.1, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Stelle als

Sachbearbeiter/in im Bereich Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) und Arbeitsschutz (EG 11 TV-L) (m/w/d)

zu besetzen.

Nähere Einzelheiten bitte ich dem anliegenden Stellenprofil zu entnehmen.

Der Landrat als Kreispolizeibehörde Höxter ist eine von 47 Kreispolizeibehörden des Landes Nordrhein-Westfalen und beschäftigt neben 200 Beamtinnen und Beamten rd. 50 Regierungsbeschäftigte.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) vom 12.10.2006 in der aktuell gültigen Fassung.

Die wöchentliche Arbeitszeit in Vollzeit beträgt 39 Stunden und 50 Minuten. Eine Teilzeitbeschäftigung ist auch möglich. Dabei ist die Stelle im Rahmen des Jobsharings für zwei Teilzeitbeschäftigte mit jeweils 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit geeignet.

Die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 11 TV-L.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte schriftlich bis zum 22.10.2023 an den Landrat als Kreispolizeibehörde Höxter, Direktion Zentrale Aufgaben -ZA 2.1-, Postfach 100346, 37669 Höxter.

Bitte schildern Sie in Ihrem Bewerbungsschreiben inwiefern Sie die formalen Voraussetzungen erfüllen und legen entsprechende Belege / Zeugnisse / Kopien bei.

Sollten Sie die formalen Voraussetzungen nicht erfüllen oder diese nicht nachweisen, kann Ihre Bewerbung für das weitere Auswahlverfahren leider nicht berücksichtigt werden.

Verwenden Sie bitte keine Bewerbungsmappen. Als Nachweise sollten gut lesbare Kopien vorgelegt werden.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgesandt, sondern gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Beschäftigte des Landes NRW werden gebeten, ihrer Bewerbung zusätzlich eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte beizufügen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden nach Maßgabe des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männer für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz) bevorzugt, berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Ebenfalls erwünscht sind die Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 SGB IX.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Vorliegen gerichtlicher Vorstrafen sowie anhängige Straf- bzw. Ermittlungsverfahren zum Ausschluss vom Bewerbungsverfahren führen kann.

Für tarifrechtliche Fragen sowie für Fragen zur Bewerbung steht Ihnen Frau Lena Jostes, Tel.: 05271 / 962 – 1265, gerne zur Verfügung.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an die Unterzeichnerin, Tel.: 05271/ 962 – 1200.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

gez.

Karin Hanewinkel-Hoppe
Direktionsleiterin Zentrale Aufgaben

Stellenprofil zur Stellenausschreibung vom 13.09.2023

Funktion	Sachbearbeiter/in im Bereich Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) und Arbeitsschutz	
Funktionsbewertung	Entgeltgruppe 11 TV-L	
Organisatorische Anbindung	Unterstellung:	Direktionsleiterin Zentrale Aufgaben (ZA)
	Vertretung:	Innerhalb der Organisationseinheit
Formale Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> • abgeschlossenes Fach- oder Hochschulstudium mit juristischem Schwerpunkt <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • abgeschlossenes Fachhochschulstudium als Diplomverwaltungswirt/-in bzw. Bachelor of Laws <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • abgeschlossener Verwaltungslehrgang II zum/-r Verwaltungsfachwirt/-in <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine abgeschlossene Ausbildung als Rechtsanwaltsfachangestellte/-r mit erfolgreich abgeschlossener Weiterbildung zum/-r Rechtsfachwirt/-in <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • abgeschlossenes Fach- oder Hochschulstudium mit gesundheitswissenschaftlichem Schwerpunkt, idealerweise in den Themenbereichen Gesundheitsförderung bzw. Gesundheitsmanagement <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine sonstige vergleichbare rechtliche oder gesundheitswissenschaftliche Ausbildung mit entsprechenden Zusatzqualifikationen und nachgewiesenen gleichwertigen Fähigkeiten mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung in den u. g. Arbeitsfeldern 	
Wünschenswerte Voraussetzungen:	<ul style="list-style-type: none"> • Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Arbeitsschutz oder Gesundheitsmanagement • Weiterbildungen und Qualifizierung im Bereich Gesundheit • Vorerfahrungen im Themenbereich des Projektmanagement • gute Kenntnisse der einschlägigen Gesetzesvorschriften, insbesondere VwVfG NRW, StGB, StPO, PoIG NRW, DSGVO NRW • Vorkenntnisse in der Bearbeitung von Rechtsangelegenheiten einer Behörde, eines Gerichts oder der Staatsanwaltschaft • Gute Kenntnisse in den Microsoft Office-Anwendungen 	
Erfolgskritische Aufgaben	<p>Das Tätigkeitsfeld der zu besetzenden Funktion im Bereich Gesundheitsvorsorge umfasst folgende Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisieren und Koordinieren des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) bei der Kreispolizeibehörde Höxter 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsführung und Moderation der Arbeitsgruppe Gesundheit • Implementierung, Evaluierung und Weiterentwicklung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements • Aufbau gesundheitsförderlicher Strukturen • Beratung von Führungskräften in allen Bereichen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements • Begleitung der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen • Erstellung des BGM-Jahresprogramms • Planen des jährlichen BGM-Budgets • Antragstellung für Projekte • Planung, Organisation und Leitung behördenweiter Projekte zum Thema Gesundheit bzw. Gesundheitsförderung (z. B. Kampagnen, Aktionstage sowie Informationsveranstaltungen und Workshops) • Sicherstellung der Zielerreichung durch Projektcontrolling • Beratung und Unterstützung bei der Planung und Durchführung direktionsinterner Gesundheitsmaßnahmen als Folge konkreter Problemlösungs- bzw. Gesunderhaltungsprozesse • Aktive Förderung von Gesundheitsmaßnahmen und Präventionsprogrammen • Zusammenarbeiten mit den Direktionen, dem Polizeiärztlichen Dienst, dem Arbeitsschutzbeauftragten, der Schwerbehindertenvertretung sowie anlassbezogenen weiteren Organisationen • Initiieren repräsentativer Befragungen von Beschäftigten zu gesundheitsrelevanten Themen • Gestaltung des Gesundheitsportales der Behörde im Intranet • Erstellung eines jährlichen Gesundheitsberichts <p>Das Tätigkeitsfeld der zu besetzenden Funktion im Bereich des Arbeitsschutzes umfasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Koordination des Arbeitsschutzes als Arbeitsschutzbeauftragte/r • Koordination des Brandschutzes in Zusammenarbeit mit dem Brandschutzbeauftragten • Zusammenarbeit mit der Fachkraft für Arbeitssicherheit • Geschäftsführung und Moderation des Ausschusses für Arbeitssicherheit (ASA) <p>Zusätzlich ist auf der Stelle das Themengebiet der Personalentwicklung mit zu bearbeiten.</p>
Erfolgssichernde Kompetenzmerkmale	<ul style="list-style-type: none"> • Analytische Fähigkeit • Organisations- und Planungsfähigkeit

	<ul style="list-style-type: none">• Entscheidungs- und Umsetzungsfähigkeit• Ergebnisorientierung/Leistungsmotivation• Kommunikationsfähigkeit• Teamfähigkeit• Kooperationsfähigkeit• freundliches Auftreten• Fortbildungsbereitschaft
Wir bieten	<ul style="list-style-type: none">• Tarifgerechte Bezahlung• Jahressonderzahlung• Flexible Arbeitszeiten• Stellenbezogene Fortbildungen• Betriebliche Zusatzversicherung zur gesetzl. Rentenversicherung (VBLklassik)• Betriebliches Gesundheitsmanagement